



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Jörg Baumann, Rene Dierkes AfD**
vom 11.09.2025

Gewalt gegen Polizisten im Jahre 2024

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|--|---|
| 1.1 | Wie oft wurden seit 2020 bayerische Polizisten Opfer von Gewalt? | 3 |
| 1.2 | Wie verteilen sich diese Zahlen auf die verschiedenen Arten von Gewalt? | 3 |
| 1.3 | Wie oft wurden im Jahr 2024 im Freistaat Bayern bei Angriffen Tatwaffen verwendet (bitte aufschlüsseln nach „scharfe Schusswaffe“, „sonstige Schusswaffe“, „Hieb- und Stichwaffe“ und „sonstige Tatmittel“ sowie untergliedert in „mitgeführt“, „gedroht“ und „eingesetzt“)? | 4 |
| 2.1 | Wie viele Tatverdächtige in Zahl und Prozent zur Gesamtzahl der Angreifer waren im Jahr 2024 ausländische Staatsbürger (bitte aufschlüsseln nach den verschiedenen Arten von Gewalt und Staatsbürgerschaften)? | 4 |
| 2.2 | Welche Szenezugehörigkeiten hatten die Tatverdächtige im Jahr 2024 (bitte aufschlüsseln nach den verschiedenen Arten von Gewalt)? | 5 |
| 2.3 | Wo wurden die Gewaltdelikte nach dem Meldedienst Gewalt gegen Polizeibeamte (GewaPol) im Jahre 2024 tendenziell begangen (bitte nach Delikt/Tatörtlichkeit aufschlüsseln)? | 5 |
| 3.1 | Welche Rolle spielten Alkohol- und/oder Drogeneinfluss bei den Tätern von Angriffen auf Polizisten im Jahr 2024 (in Zahl und Prozent)? | 5 |
| 3.2 | Wie viele Angriffe auf Polizisten im Jahr 2024 fanden im Kontext von Demonstrationen oder öffentlichen Veranstaltungen statt? | 6 |
| 3.3 | Wie verteilen sich die GewaPol-Gewaltdelikte im Jahr 2024 auf die Kreise des Freistaates Bayern? | 6 |
| 4.1 | Bei wie viel Prozent der unter Frage 1.1 erfragten Fällen wurden die Täter im Jahr 2024 ermittelt? | 6 |
| 4.2 | Wie hoch waren aufgrund von tätlichen Angriffen auf Polizeibeamte die Dienstausschalttage und Kalendertage der Beamten im Schnitt im Jahr 2024? | 6 |

4.3	Wie viele Polizisten wurden im Jahr 2024 aufgrund von Angriffen dauerhaft dienstunfähig?	7
5.1	Wie viele Straftäter wurden wegen Gewalt gegen Polizeibeamte verurteilt (bitte aufschlüsseln nach Straftat und Ort)?	7
5.2	Welche Strafen wurden im Durchschnitt verhängt (z.B. Geldstrafe, Bewährung, Freiheitsstrafe ohne Bewährung)?	7
6.1	Waren Tatverdächtige vorhanden, die zum Tatzeitpunkt bereits mit Haftbefehl gesucht wurden?	7
5.3	Wie viele der Tatverdächtigen waren bereits wegen ähnlicher Delikte polizeilich in Erscheinung getreten (Wiederholungstäterquote)?	7
6.2	Wie oft halfen Body-Cams oder andere Beweissicherungsmethoden bei der Aufklärung von GewaPol-Fällen?	8
	Anlage	9
	Hinweise des Landtagsamts	15

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Justiz

vom 03.10.2025

Vorbemerkung:

Zur Beantwortung der Fragen wurden Auswertungen aus dem Meldedienst Gewalt gegen Polizeibeamte (GewaPol) erstellt. Eine Vergleichbarkeit mit anderen Statistiken, wie der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) oder der Fortentwicklung des Integrationsverfahrens Polizei (IGVP-FE), ist aufgrund unterschiedlicher Erfassungsmodalitäten nicht gegeben.

Zur Beantwortung der Fragen zur Verteilung bzw. Aufschlüsselung nach den verschiedenen Arten von Gewalt wurden die sogenannten „GewaPol-Gewaltdelikte“ Widerstand, tätlicher Angriff, Körperverletzung (KV), gefährliche KV, schwere KV, KV mit Todesfolge, Totschlag, Mord, Freiheitsberaubung, Raub, erpresserischer Menschenraub und Geiselnahme ausgewertet.

Die Gesamtheit aller GewaPol-Delikte umfasst neben den GewaPol-Gewaltdelikten außerdem die Delikte Nötigung, Bedrohung, Beleidigung, Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr sowie die Indikatorendelikte (Delikte, welche als indirekte Indikatoren für die Gewaltbereitschaft gegenüber Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten gelten) Landfriedensbruch, schwerer Landfriedensbruch, Gefangenenbefreiung und Gefangenenmeuterei.

1.1 Wie oft wurden seit 2020 bayerische Polizisten Opfer von Gewalt?

Die nachfolgende Tabelle zeigt alle in GewaPol erfassten Fälle:

GewaPol-Delikte in den Jahren 2020–2024		
Jahr	insgesamt	davon: GewaPol-Gewaltdelikte
2024	7 384	4 692
2023	7 913	4 826
2022	7 878	4 586
2021	7 826	4 379
2020	8 587	4 746

1.2 Wie verteilen sich diese Zahlen auf die verschiedenen Arten von Gewalt?

Eine tabellarische Aufschlüsselung der GewaPol-Gewaltdelikte ist in der Anlage ersichtlich.

1.3 Wie oft wurden im Jahr 2024 im Freistaat Bayern bei Angriffen Tatwaffen verwendet (bitte aufschlüsseln nach „scharfe Schusswaffe“, „sonstige Schusswaffe“, „Hieb- und Stichwaffe“ und „sonstige Tatmittel“ sowie untergliedert in „mitgeführt“, „gedroht“ und „eingesetzt“)?

Die Angaben zu den GewaPol-Tatmitteln im Jahr 2024 sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	mitgeführt	gedroht	eingesetzt
scharfe Schusswaffe	5	3	1
sonstige Schusswaffe	8	6	0
Hieb- und Stichwaffe	68	51	17
sonstige Tatmittel	52	32	380

2.1 Wie viele Tatverdächtige in Zahl und Prozent zur Gesamtzahl der Angreifer waren im Jahr 2024 ausländische Staatsbürger (bitte aufschlüsseln nach den verschiedenen Arten von Gewalt und Staatsbürgerschaften)?

Die Zählung der Tatverdächtigen in GewaPol erfolgt – im Gegensatz zu den Geschädigten/Opfern – als „echte Tatverdächtigenzählung“ analog der PKS. Dies bedeutet, dass Personen, die im Auswertejahr mehrmals wegen Übergriffen auf Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte in Erscheinung getreten sind, in der Tatverdächtigenstatistik nur einfach gezählt werden. Weitere bzw. ergänzende Daten der Tatverdächtigen, wie z. B. die Szenezugehörigkeit oder die Auffälligkeit, werden jedoch nicht nach der „echten Tatverdächtigenzählung“ gezählt, sondern können je Tatverdächtigem mehrmals registriert sein. Wenn beispielsweise ein Tatverdächtiger, der der rechten Szene angehört, im Laufe des Jahres fünf Widerstände begeht, zählt GewaPol nur einen Tatverdächtigen, aber fünf Delikte und fünfmal die Szenezugehörigkeit „rechte Szene“.

Im Jahr 2024 wurden in GewaPol insgesamt 5971 Tatverdächtige registriert, davon waren 4043 Tatverdächtige deutsch (67,7 Prozent) und 1928 Tatverdächtige nicht-deutsch (32,3 Prozent).

Eine tabellarische Aufschlüsselung nach den verschiedenen Arten der Gewalt (GewaPol-Gewaltdelikte) mit jeweiliger Anzahl der Tatverdächtigen ist in der Anlage ersichtlich.

Die zehn häufigsten Nationalitäten bei nichtdeutschen Tatverdächtigen sind:

Polen (156 Fälle), Türkei (152), Rumänien (149), Ukraine (146), Afghanistan (91), Syrien/ Arabische Republik (87), Italien (74), Kroatien (56), Irak (54), Somalia (51).

Eine Auswertung der verschiedenen Arten der Gewalt (GewaPol-Gewaltdelikte) bezogen auf die Nationalitäten der Tatverdächtigen ist auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, Art. 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 Bayerische Verfassung (BV) ergebenden parlamentarischen Fragerechts in der zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Aufwand nicht möglich.

2.2 Welche Szenezugehörigkeiten hatten die Tatverdächtigen im Jahr 2024 (bitte aufschlüsseln nach den verschiedenen Arten von Gewalt)?

Im Meldedienst GewaPol können nachfolgende Werte für eine Szenezugehörigkeit der Tatverdächtigen erfasst werden. Die Einstufung der Szenezugehörigkeit beruht auf der Einschätzung des polizeilichen Sachbearbeiters.

- Keine Szene
- Rechte Szene
- Linke Szene
- Sport-Szene
- Gewalttäter Sport
- Rocker
- Politisch motivierte Ausländer
- Reichsbürger/Selbstverwalter
- Sonstige Szene

Eine tabellarische Aufschlüsselung nach den verschiedenen Arten der Gewalt bezogen auf die Szenezugehörigkeit ist in der Anlage ersichtlich.

Es ist jedoch anzumerken, dass die in der Tabelle angegebenen Tatverdächtigen hinsichtlich der Szenezugehörigkeit im jeweiligen Berichtsjahr mehrfach erfasst worden sein können. Insoweit wird auf die Ausführungen zur Zählung der Tatverdächtigen in GewaPol in der Antwort zu Frage 2.1 verwiesen. Durch diese Mehrfachnennung ist keine valide Anteilsberechnung möglich.

2.3 Wo wurden die Gewaltdelikte nach dem Meldedienst Gewalt gegen Polizeibeamte (GewaPol) im Jahre 2024 tendenziell begangen (bitte nach Delikt/Tatörtlichkeit aufschlüsseln)?

Bei den bekannten Tatörtlichkeiten in GewaPol lag der Schwerpunkt der Übergriffe auf Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte mit 3 171 Fällen auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, gefolgt von Privathaus/-wohnung/-grundstück mit 1 272 Fällen sowie Polizeidienststellen mit 925 Fällen.

Eine tabellarische Aufschlüsselung der GewaPol-Gewaltdelikte bezogen auf die Tatörtlichkeiten ist in der Anlage ersichtlich.

3.1 Welche Rolle spielten Alkohol- und/oder Drogeneinfluss bei den Tätern von Angriffen auf Polizisten im Jahr 2024 (in Zahl und Prozent)?

Im Jahr 2024 wurden in GewaPol insgesamt 5 971 Tatverdächtige erfasst. Dabei standen 2 961 Tatverdächtige (49,6 Prozent) unter Alkoholeinfluss, 317 Tatverdächtige (5,3 Prozent) unter Drogen- bzw. Medikamenteneinfluss sowie 417 Tatverdächtige (7,0 Prozent) unter Alkohol- und Drogen- bzw. Medikamenteneinfluss. Insgesamt standen damit 61,9 Prozent der Tatverdächtigen zum Zeitpunkt der Tatausführung unter dem Einfluss berauschender Mittel.

3.2 Wie viele Angriffe auf Polizisten im Jahr 2024 fanden im Kontext von Demonstrationen oder öffentlichen Veranstaltungen statt?

In GewaPol sind folgende Polizeieinsätze aus besonderem Anlass erfassbar:

- Veranstaltung (VA) Fußball
- VA Eishockey
- VA sonstige Sportveranstaltung
- VA sonstiger Art
- Aufzug/Kundgebung/Demo
- Versammlung in Räumen
- Sonstiger besonderer Anlass

Im Rahmen dieser Einsätze wurden in GewaPol im Jahr 2024 folgende Fallzahlen erfasst: 166 VA Fußball, 30 VA Eishockey, 7 VA sonstige Sportveranstaltung, 358 VA sonstiger Art, 66 Aufzug/Kundgebung/Demo, 0 Versammlung in Räumen, 158 sonstiger besonderer Anlass.

3.3 Wie verteilen sich die GewaPol-Gewaltdelikte im Jahr 2024 auf die Kreise des Freistaates Bayern?

Im Jahr 2024 wurden in 92 Landkreisen bzw. kreisfreien Städten (von 96) GewaPol-Fälle registriert.

Eine tabellarische Aufschlüsselung nach GewaPol-Delikten in Landkreisen und kreisfreien Städten ist in der Anlage ersichtlich.

Eine Auswertung der verschiedenen Arten der Gewalt (GewaPol-Gewaltdelikte) bezogen auf die Landkreise und kreisfreien Städte ist auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, Art. 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 BV ergebenden parlamentarischen Fragerechts in der zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Aufwand nicht möglich.

4.1 Bei wie viel Prozent der unter Frage 1.1 erfragten Fällen wurden die Täter im Jahr 2024 ermittelt?

Im Jahr 2024 wurden 99,2 Prozent der erfassten GewaPol-Fälle aufgeklärt, d.h. zu einem GewaPol-Fall wurde mindestens ein Tatverdächtiger ermittelt.

4.2 Wie hoch waren aufgrund von tätlichen Angriffen auf Polizeibeamte die Dienstausschüttage und Kalendertage der Beamten im Schnitt im Jahr 2024?

Die Anzahl der Dienstausschüttage aufgrund von Übergriffen auf Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte wird nicht fallbezogen im GewaPol erfasst, sondern auf der Grundlage von Statistiken der Personalverwaltungen der Polizeiverbände gewonnen.

Die Dienstausschüttagezeiten im Jahr 2024 betrugen 3988 Kalendertage und 2500 Dienstausschüttage.

4.3 Wie viele Polizisten wurden im Jahr 2024 aufgrund von Angriffen dauerhaft dienstunfähig?

Diese Frage kann nicht beantwortet werden, da hierzu keine Statistik geführt wird. Für eine Beantwortung müsste insofern eine umfangreiche manuelle (Einzel-)Auswertung von Akten und Datenbeständen bei den Verbänden der Bayerischen Polizei erfolgen. Dies würde zu einem erheblichen zeitlichen und personellen Aufwand führen. Auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, Art. 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 BV ergebenden parlamentarischen Fragerechts kann daher eine Auswertung nicht erfolgen.

5.1 Wie viele Straftäter wurden wegen Gewalt gegen Polizeibeamte verurteilt (bitte aufschlüsseln nach Straftat und Ort)?

5.2 Welche Strafen wurden im Durchschnitt verhängt (z. B. Geldstrafe, Bewährung, Freiheitsstrafe ohne Bewährung)?

6.1 Waren Tatverdächtige vorhanden, die zum Tatzeitpunkt bereits mit Haftbefehl gesucht wurden?

Die Fragen 5.1, 5.2 und 6.1 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die bayerische Strafverfolgungsstatistik trifft Aussagen über die Anzahl der Verurteilten. Dabei wird nur nach Straftatbeständen differenziert.

Die bayerische Strafverfolgungsstatistik trifft jedoch keine Aussagen zu den Hintergründen von Tat, Tätern oder Tatopfern bzw. zu den Modalitäten der Tat. Es wird auch keine Aussage darüber getroffen, ob einer Verurteilung eine Straftat gegen Polizeibeamte zugrunde liegt.

Weitere Statistiken, die über den gewünschten Sachverhalt Auskunft geben könnten, werden im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Justiz nicht geführt.

Mangels statistischer Daten können die Fragen in der zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Aufwand nicht beantwortet werden. Die Fragen könnten nur beantwortet werden, wenn die Verfahrensakten händisch durchgesehen würden. Dies würde ganz erhebliche Arbeitskraft binden und eine – verfassungsrechtlich gebotene – effektive Strafverfolgung durch die Staatsanwaltschaft gefährden.

5.3 Wie viele der Tatverdächtigen waren bereits wegen ähnlicher Delikte polizeilich in Erscheinung getreten (Wiederholungstäterquote)?

Hinsichtlich der polizeilichen Auffälligkeit der Tatverdächtigen wird in GewaPol nicht nach der „echten Tatverdächtigenzählung“ ausgewertet (siehe Erläuterungen in der Antwort zu Frage 2.1). Das bedeutet, dass ein Tatverdächtiger, der mehrfach auffällig wird, in dieser Rubrik auch mehrfach gezählt wird. Insgesamt wurden dabei 7 425 Tatverdächtige erfasst, davon waren 3 897 Tatverdächtige bereits polizeilich in Erscheinung getreten. Als Wiederholungstäter wurden 2 055 Personen registriert und 1 432 Tatverdächtige waren nicht auffällig oder die Auffälligkeit war unbekannt. Zu 41 Tatverdächtigen lagen keine Angaben zur Auffälligkeit vor.

6.2 Wie oft halfen Body-Cams oder andere Beweissicherungsmethoden bei der Aufklärung von GewaPol-Fällen?

Folgende Werte können im Zusammenhang mit dem Einsatz der Body-Cam in GewaPol erfasst werden:

- Keine Body-Cam
- Body-Cam mitgeführt
- Body-Cam eingeschaltet

Eine Beantwortung, wie oft die Body-Cam oder andere Beweissicherungsmethoden bei der Aufklärung von GewaPol-Fällen halfen, ist daher nicht möglich.

Im Jahr 2024 wurde eine Body-Cam in 2 758 GewaPol-Fällen mitgeführt und in 2 441 GewaPol-Fällen mitgeführt und eingeschaltet. In 4 615 GewaPol-Fällen wurde keine Body-Cam mitgeführt.

Anlage zu den Fragen 1.2, 2.1, 2.2, 2.3 und 3.3

Tabelle zu 1.2

GewaPol-Gewaltdelikte in den Jahren 2020 – 2024												
Delikt/ Jahr	Wider- stand	Tätlicher Angriff	Körper- ver- letzung (KV)	gefähr- liche KV	schwere KV	KV mit Todes- folge	Tot- schlag	Mord	Freiheits- beraubung	Raub	Erpresserischer Menschenraub	Geisel- nahme
2024	1.603	2.453	319	285	2	0	4	1	2	23	0	0
2023	1.628	2.542	339	291	1	0	5	3	0	17	0	0
2022	1.587	2.376	329	265	2	0	4	4	0	19	0	0
2021	1.498	2.169	333	352	0	0	3	2	3	19	0	0
2020	1.580	2.423	406	314	2	0	3	3	0	15	0	0

Tabelle zu 2.1

Tatverdächtige in GewaPol-Gewaltdelikten im Jahr 2024												
Delikt/ TV- Nationali- tät	Wider- stand	Tätlicher Angriff	Körper- ver- letzung (KV)	gefähr- liche KV	schwere KV	KV mit Todes- folge	Tot- schlag	Mord	Freiheits- beraubung	Raub	Erpresse- ri- scher Men- schen-raub	Geisel- nahme
insgesamt	1.517	2.200	310	276	2	0	4	1	2	23	0	0
davon:												
nicht- deutsch	551	796	102	103	0	0	2	0	1	7	0	0
in %	36,3%	36,2%	32,9%	37,3%	0,0%	0,0%	50,0%	0,0%	50,0%	30,4%	0,0%	0,0%

Tabelle zu 2.2

GewaPol-Gewaltdelikte mit Angaben zur Tatverdächtigen-Szenezugehörigkeit im Jahr 2024												
Delikt/TV-Szenezugehörigkeit	Widerstand	Tätlicher Angriff	Körperverletzung (KV)	gefährliche KV	schwere KV	KV mit Todesfolge	Totschlag	Mord	Freiheitsberaubung	Raub	Erpresserischer Menschenraub	Geiselnahme
keine Szene	1.513	2.338	302	260	2	0	4	1	2	21	0	0
Rechte Szene	21	15	3	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Linke Szene	8	18	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Sport-Szene	10	22	1	19	0	0	0	0	0	0	0	0
Gewalttäter Sport	1	2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Rocker	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Politisch motivierter Ausländer	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reichsbürger/Selbstverwalter ab 2017	24	18	6	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Szene	32	44	5	3	0	0	0	0	0	0	0	0

Tabelle zu 2.3

GewaPol-Gewaltdelikte mit Angaben zur Tatörtlichkeit im Jahr 2024												
Delikt/Tatörtlichkeit	Widerstand	Tätlicher Angriff	Körperverletzung (KV)	gefährliche KV	schwere KV	KV mit Todesfolge	Totschlag	Mord	Freiheitsberaubung	Raub	Erpresserischer Menschenraub	Geiselnahme
öffentliche/r Straße, Weg, Platz	672	1.022	160	135	0	0	1	1	0	12	0	0
Privathaus, -wohnung, -grundstück	304	425	48	61	2	0	1	0	2	5	0	0
Geschäft/Einkaufszentrum	33	62	5	1	0	0	0	0	0	1	0	0
Polizeidienststelle	182	284	26	23	0	0	0	0	0	1	0	0

GewaPol-Gewaltdelikte mit Angaben zur Tatörtlichkeit im Jahr 2024												
Delikt/Tatörtlichkeit	Widerstand	Tätlicher Angriff	Körperverletzung (KV)	gefährliche KV	schwere KV	KV mit Todesfolge	Totschlag	Mord	Freiheitsberaubung	Raub	Erpresserischer Menschenraub	Geiselnahme
Polizeidienstfahrzeug	20	71	4	6	0	0	0	0	0	1	0	0
öffentliches Gebäude	79	132	7	5	0	0	1	0	0	0	0	0
öffentliches Verkehrsmittel/ Haltestelle/ Bahnhof	56	65	6	9	0	0	1	0	0	0	0	0
Sportstätte und Umfeld	12	33	3	16	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstiger Ort von Veranstaltungen	55	77	13	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Gaststätte/ Diskothek	24	50	7	4	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Örtlichkeit	165	232	36	19	0	0	0	0	0	3	0	0

Tabelle zu 3.3

GewaPol-Delikte in Landkreisen und kreisfreien Städten im Berichtsjahr 2024			
Schlüssel der Gemeinde	Gemeinde	Fälle Anzahl	Aufklärungsquote in %
09161000	Ingolstadt	125	100,0
09162000	München	1.223	99,6
09163000	Rosenheim	68	97,1
09171000	Lkr. Altötting	84	100,0
09172000	Lkr. Berchtesgadener Land	52	100,0
09173000	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	54	100,0
09174000	Lkr. Dachau	58	100,0
09175000	Lkr. Ebersberg	36	94,4
09176000	Lkr. Eichstätt	29	100,0
09177000	Lkr. Erding	116	100,0
09178000	Lkr. Freising	66	97,0
09179000	Lkr. Fürstenfeldbruck	79	100,0
09181000	Lkr. Landsberg am Lech	42	100,0
09182000	Lkr. Miesbach	30	100,0
09183000	Lkr. Mühldorf a.Inn	82	100,0
09184000	Lkr. München	114	100,0
09185000	Lkr. Neuburg-Schrobenhausen	48	97,9
09186000	Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm	30	100,0
09187000	Lkr. Rosenheim	73	100,0
09188000	Lkr. Starnberg	40	100,0
09189000	Lkr. Traunstein	68	100,0
09261000	Landshut	75	98,7
09262000	Passau	74	98,6
09263000	Straubing	88	100,0
09271000	Lkr. Deggendorf	74	98,6
09272000	Lkr. Freyung-Grafenau	25	100,0
09273000	Lkr. Kelheim	43	100,0
09274000	Lkr. Landshut	44	100,0
09275000	Lkr. Passau	93	100,0
09276000	Lkr. Regen	20	100,0
09277000	Lkr. Rottal-Inn	51	102,0
09278000	Lkr. Straubing-Bogen	18	100,0
09279000	Lkr. Dingolfing-Landau	47	97,9
09361000	Amberg	29	100,0
09362000	Regensburg	200	97,0
09363000	Weiden i. d. OPf.	47	100,0
09371000	Lkr. Amberg-Weizbach	29	100,0
09372000	Lkr. Cham	64	100,0
09373000	Lkr. Neumarkt i. d. OPf.	50	100,0
09374000	Lkr. Neustadt a. d. Waldnaab	34	100,0
09375000	Lkr. Regensburg	43	100,0
09376000	Lkr. Schwandorf	100	99,0

GewaPol-Delikte in Landkreisen und kreisfreien Städten im Berichtsjahr 2024			
Schlüssel der Gemeinde	Gemeinde	Fälle Anzahl	Aufklärungsquote in %
09377000	Lkr. Tirschenreuth	29	100,0
09461000	Bamberg	120	99,2
09462000	Bayreuth	70	100,0
09463000	Coburg	45	100,0
09464000	Hof	74	100,0
09471000	Lkr. Bamberg	28	100,0
09472000	Lkr. Bayreuth	20	100,0
09473000	Lkr. Coburg	16	100,0
09474000	Lkr. Forchheim	50	100,0
09475000	Lkr. Hof	35	100,0
09476000	Lkr. Kronach	19	100,0
09477000	Lkr. Kulmbach	34	100,0
09478000	Lkr. Lichtenfels	18	100,0
09479000	Lkr. Wunsiedel/Fichtelgebirge	63	100,0
09561000	Ansbach	34	100,0
09562000	Erlangen	65	100,0
09563000	Fürth	62	98,4
09564000	Nürnberg	303	99,7
09565000	Schwabach	9	100,0
09571000	Lkr. Ansbach	42	100,0
09572000	Lkr. Erlangen-Höchststadt	15	106,7
09573000	Lkr. Fürth	21	100,0
09574000	Lkr. Nürnberger Land	35	100,0
09575000	Lkr. Neustadt/A.-Bad Windsheim	23	100,0
09576000	Lkr. Roth	27	100,0
09577000	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	57	100,0
09661000	Aschaffenburg	72	98,6
09662000	Schweinfurt	124	100,0
09663000	Würzburg	136	100,0
09671000	Lkr. Aschaffenburg	37	100,0
09672000	Lkr. Bad Kissingen	40	100,0
09673000	Lkr. Rhön-Grabfeld	55	100,0
09674000	Lkr. Haßberge	28	100,0
09675000	Lkr. Kitzingen	81	98,8
09676000	Lkr. Miltenberg	57	100,0
09677000	Lkr. Main-Spessart	50	100,0
09678000	Lkr. Schweinfurt	36	97,2
09679000	Lkr. Würzburg	26	100,0
09761000	Augsburg	546	96,7
09762000	Kaufbeuren	38	97,4
09763000	Kempten (Allgäu)	76	100,0
09764000	Memmingen	59	98,3
09771000	Lkr. Aichach-Friedberg	29	100,0

GewaPol-Delikte in Landkreisen und kreisfreien Städten im Berichtsjahr 2024			
Schlüssel der Gemeinde	Gemeinde	Fälle Anzahl	Aufklärungsquote in %
09772000	Lkr. Augsburg	120	99,2
09773000	Lkr. Dillingen a. d. Donau	59	100,0
09774000	Lkr. Günzburg	62	100,0
09775000	Lkr. Neu-Ulm	116	100,0
09776000	Lkr. Lindau (Bodensee)	45	100,0
09777000	Lkr. Ostallgäu	55	98,2
09778000	Lkr. Unterallgäu	50	100,0
09779000	Lkr. Donau-Ries	51	100,0

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.